

Soeben erschien die Neuauflage

von

JOSEF HOFBAUER

DER MARSCH INS CHAOS

ÖSTERREICHS KRIEGSBUCH V. D. ITALIENISCHEN FRONT

344 Seiten auf federleicht Dickdruck
Kartoniert RM 6.—, in Leinen RM 7.25

DIESES BUCH IST DAS „ERSTE RICHTIGE“ KRIEGSBUCH vom österreich-italienischen Krieg. Es ist kein Generalsbuch, sondern das des Soldaten, der im Feuer stand und die Not des Hinterlandes erleben mußte. Es ist mehr: Bild der österreichischen Tragödie.

Einige Urteile:

Österreichs Haltung im Krieg, von den Deutschen oft verkannt und mißdeutet, wird erst durch die Stimme des unbekanntem österreichischen Soldaten, den Hofbauer repräsentiert, klar und notwendig erscheinen. Darin sehe ich die große überliterarische Bedeutung dieses Romans. Hofbauer ist der erste, dem das Erlebnis der italienischen Front zu epischer Gestalt sich verdichtet. Ein dokumentarischer Roman, ergreifend in der beherzten Gradheit seiner Aussage, erschütternd in der Echtheit seiner vielfältigen Bilder. (Oskar Maurus Fontana im „Tag“)

Ein wahres und tapferes Buch. (Bohemia, Prag)

Gewaltig wächst der zweite Teil in die Höhe. Dies tragische Stück Geschichte macht das Buch zu einem kostbaren Dokument. (Neues Wr. Tagblatt)

DIES BUCH GEHT AUCH DEN DEUTSCHEN BUNDESGENOSSEN AN!

Ⓜ

VERLAG DR. HANS EPSTEIN UND PHAIDON-VERLAG